

Balmoral Resources Ltd. berichtet über den neuesten Stand der Exploration

05.09.2014 | [IRW-Press](#)

(Vancouver, 4. September 2014) - [Balmoral Resources Ltd.](#) (Balmoral oder das Unternehmen) (TSX: BAR; OTCQX: BALMF - <http://bit.ly/1igumbX>) berichtete heute über den neuesten Stand der Explorationsaktivitäten auf ihrem Projekt Detour Gold Trend in Quebec. Die Bohrarbeiten werden auf dem Projekt mit zwei Bohrgeräten fortgesetzt. Die Ergebnisse aus 40 Bohrungen stehen noch aus und werden in den nächsten paar Wochen erwartet.

Nickel-Kupfer-PGE-Zone Grasset

Die Bohrarbeiten auf der hochgradigen Nickel-Kupfer-PGE-Entdeckung Horizon 3 auf der Grasset-Liegenschaft des Unternehmens werden fortgesetzt. Zurzeit ist ein Bohrgerät im Einsatz. Ein zweites wird nach Abschluss der anfänglichen Testphase auf dem Explorationsziel Lac Hugo (siehe unten) für den Rest der Herbstbohrsaison hinzukommen. Die Bohrungen konzentrieren sich weiterhin auf die Erweiterung der bekannten Zonen zur Tiefe und nach Nordwesten in Abständen von 50 m.

Bis dato hat das Unternehmen 26 Bohrungen durch den Horizon 3 auf dem Grasset Ultramafic Complex (GUC) niedergebracht, der die hochgradige Nickel-Kupfer-PGE-Vererzung beherbergt. Die Ergebnisse von 17 Bohrungen stehen zurzeit aus. Während die Mehrzahl der ausstehenden Bohrungen ausschließlich auf den Horizon 3 zielen, so wurde eine Bohrung (GR-14-49) durch den GUC hindurch niedergebracht. Sie diente zur weiteren Überprüfung des Potenzials von Horizon 1, eine netzartig strukturierte bis Massivsulfid-Vererzung, ähnlich der in Horizon 3 beobachteten, zu beherbergen. Das Unternehmen erwartet zurzeit den Abschluss von weiteren 15 bis 20 Bohrungen auf Grasset vor Ende der Herbstbohrsaison.

Bis dato wurde eine stark eingesprengte bis netzartig strukturierte Sulfidvererzung auf Horizon 3 über ca. 160 m in Streichrichtung und bis in eine ungefähre vertikale Tiefe von 270 m erbohrt. Die Vererzungszone bleibt zur Tiefe und nach Nordwesten offen. Die Interpretation des Unternehmens der Ergebnisse bis dato deutet an, dass Horizon 3 durch die oberen vererzten Abschnitte in den Bohrungen GR-14-22 und 23 (früher gedeutet einen Teil von Horizon 2 zu bilden; siehe Pressemitteilung 14-11, 20. Mai 2014) hinausragt. Falls dies durch das aktuelle Bohrprogramm bestätigt wird, würde dies das bekannte Streichen der Nickel-Kupfer-PGE-Vererzung entlang Horizon 3 auf über 350 m verlängern, wobei sie zur Tiefe hin und nach Nordwesten offenbleibt.

Zusätzlich zur anvisierten Nickel-Kupfer-PGE-Vererzung hat das Unternehmen vor Kurzem ein Freigold führendes Quarz-Karbonat-Gangsystem im Hangenden des Horizon 3 durchbohrt. Die Ausdehnung dieses neu entdeckten Systems ist unbekannt und eine Entscheidung für nachfolgende Tests wird nach Erhalt der ausstehenden Analysenergebnisse getroffen.

UTEM-Erkundung im Bohrloch

Eine EM-Erkundung der Außenbereiche der bis dato gebohrten Bohrlöcher wurde fortgesetzt und mehrere stark leitende Merkmale wurden vor Kurzem nahe der bis dato tiefsten Bohrungen identifiziert. Die Leiter in den Bohrlöchern scheinen gut mit den projizierten Verlängerungen der Nickelzone Horizon 3 zusammenzufallen.

Luftgestützte geophysikalische Erkundung

Die luftgestützte geophysikalische Erkundung der GUC wurde jetzt abgeschlossen und Balmoral erwartet den Erhalt der endgültigen geophysikalischen Daten und Interpretationen innerhalb der nächsten 4 bis 6 Wochen. Ungefähr 2.400 Linienkilometer an Erkundungsflügen wurden abgeschlossen. Die Ergebnisse der luftgestützten Erkundung werden zur Erkundung zusätzlicher Zonen einer Nickel-Kupfer-PGE-Vererzung innerhalb des GUC verwendet werden. Sie werden ebenfalls bei der Exploration auf Gold und andere Vererzungsarten innerhalb des ausgedehnten Landpakets hilfreich sein. Zusätzlich zu Balmorals Landbesitz über dem GUC deckte die luftgestützte Erkundung die Liegenschaften Jeremie, Lac Fleur, Nantel und Grasset North ab.

Martiniere-Goldliegenschaft

Das Kernbohrprogramm im Sommer 2014 auf der Martiniere-Liegenschaft 40 km westlich der Grasset-Nickelentdeckung wurde jetzt abgeschlossen. Insgesamt 20 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von knapp unter 6.500 m wurden entlang der Goldzone Bug Lake niedergebracht. Die Bohrungen zielen auf eine interpretierte Steillagerung entlang des Südteils der Bug-Lake-Zone, ein bisher nur spärlich überprüfter Abschnitt der Zone nahe der Verwerfung, die die nördlichen und südlichen Segmente versetzt. Eine Sichtprüfung lässt vermuten, dass die Verwerfung die Bug-Lake-Zone erfolgreich um 240 m nach Norden ausdehnt und damit die gesamte Streichlänge des Systems auf über 1.280 m erhöht. Die endgültigen Ergebnisse des Sommerprogramms werden innerhalb der nächsten 3 bis 4 Wochen erwartet.

Zusätzliche Infill-Bohrungen auf der Bug-Lake-Zone, einschließlich Nachfolgetests der sehr reichhaltigen Abschnitte aus der Footwall Sub-Zone der im letzten Winter niedergebrachten Bohrungen MDE-14-143 und MDE-14-145 (die 1.138 g/t Gold über 4,87 m einschlossen; siehe Pressemitteilung 14-10, 12. Mai 2014) werden eventuell für Januar 2015 geplant, wenn das Winterwetter einen besseren Zugang für das Infill-Programm bietet.

Explorationsziel Lac Hugo

Erste Testbohrungen sind auf dem Explorationsziel Lac Hugo im Gange. Das Explorationsziel Lac Hugo im Ostteil der Grasset-Liegenschaft ca. 20 km östlich der Grasset-Nickelentdeckung ist ein blindes Explorationsziel, das sich über 5,0 km entlang der Deformationszone Sunday Lake (die die Detour-Goldlagerstätte 80 km weiter westlich beherbergt) erstreckt. Geophysikalische Arbeiten haben eine umfangreiche I.P.-Anomalie (hoher Widerstand, schwach bis mäßig aufladbar) in einem Gebiet identifiziert, das von den Geologen des Unternehmens als starke tektonische Deformation entlang des Streichens der Deformationszone Sunday Lake in einem bisher nicht abgebohrten Bereich der Liegenschaft gedeutet wird.

Balmoral erwartet, 5 bis 7 Bohrungen im Gebiet von Lac Hugo niederzubringen, bevor das zweite Bohrgerät zur Grasset-Nickelentdeckung für den Rest der Herbstbohrsaison transportiert wird. Dieses begrenzte Bohrprogramm wird dringend benötigte geologische Informationen in einem Gebiet liefern, das vollkommen mit Verwitterungsschutt bedeckt ist und die laufende Bewertung des Explorationsziels Lac Hugo und anderer Explorationsziele in Ostteil der Grasset-Liegenschaft unterstützen.

Das 2014 Sommerexplorationsprogramm liegt weiterhin im Zeitplan und im Budget.

Konzessionsgebiet Jeremie 8

Balmoral erwarb außerdem von Frau Junita Tedy Asihto (Tedy Asihto) für die Emission von 7.000 Stammaktien des Unternehmens und eine NSR-Lizenzzgebühr in Höhe von einem Prozent für die acht Schürfrechte, aus denen das Konzessionsgebiet besteht, eine 100-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet Jeremie 8. Balmoral hat das Recht, 50 Prozent der NSR-Lizenzzgebühr jederzeit für 1.000.000 \$ zurückzukaufen, sowie das Vorkaufsrecht in Zusammenhang mit dem Verkauf oder der Übertragung von Tedy Asihtos Lizenzzgebührenbeteiligung. Das Jeremie-8-Abkommen unterliegt einer endgültigen Registrierung der acht Schürfrechte, aus denen das Konzessionsgebiet besteht.

Die im Rahmen der drei Abkommen emittierten Aktien unterliegen gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen einer viermonatigen Haltefrist.

QP und Qualitätskontrolle

Herr Darin Wagner (P.Geo.), President und CEO des Unternehmens ist die nicht unabhängige qualifizierte Person welche die hierin enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen bestätigt hat. Herr Wagner überwachte die Arbeitsprogramme auf dem Grasset Gelände, besuchte viele Male das Vorkommen, untersuchte die Bohrkerne aus den Löchern die hier in der Pressemitteilung zusammen gefasst wurden, prüfte die Ergebnisse mit leitenden geologischem Personal und untersuchte die verfügbaren analytischen und qualitativen Kontrollergebnisse.

Balmoral verfügt über Qualitätskontrollprogramme für alle ihre Bohrprogramme um die besten Abläufe bei der Probennahme und der Analyse der Bohrkerne sicher zu stellen. Dies beinhaltet auch die Eingabe von Blindproben, Duplikaten und das Einhalten zertifizierter Standards im Prüfverlauf. NQ-große Bohrkerne wurden zersägt wobei die Hälfte der Bohrkernproben aus den Abschnitten auf Kriterien wie Lithologie, sichtbare Mineralisierungen und Verwitterungen basieren. Die verbliebene andere Hälfte wurde in

versiegelten Tüten in das unternehmenseigene Feldlager Fenelon in Zentral-Quebec zur Lagerung gebracht. Die Bohrkernproben in den versiegelten Tüten gehen zu ALS Minerals Val d'Or, Quebec zur weiteren Analyse. Die Basismetallanalyse wird via ICP-AES mit sowohl Aqua Regia und 4-Säurenanalyse durchgeführt. Die 2-Aufschlussmethode zeigt gute Korrelationen. Die Nickelwerte oberhalb von 10,000 ppm werden nochmals analysiert mittels der Sodiumperoxifusion gefolgt von einer ICP-AES Schlussuntersuchung. PGE Werte werden durch den Industriestandard der Feuerbeprobung und einem ICP-AES Abschluss mit 30 g Teilproben. Nach dem Erhalt der Proben wird eine visuelle Analyse durchgeführt was evtl. weitere Analysen notwendig macht. ALS Minerals ist nach ISO 9001:2008 zertifiziert.

Über Balmoral Resources Ltd. - www.balmoralresources.com

Balmoral ist eine in Kanada ansässige Edelmetallaufsuchungs- und Entwicklungsgesellschaft und fokussiert sich auf hochgradige Gold- und Nickelentdeckungen auf ihrem im Alleineigentum befindlichen, 700 qkm großen Detour Gold Projekt in Quebec, Kanada. Durch die Philosophie der Wertschaffung durch Bohrungen und mit Konzentration auf bewiesene aussichtsreiche Edelmetallgürtel folgt Balmoral einem bewährten Ansatz mit dem Ziel der Maximierung des Aktienwertes durch die Entdeckung und Bestimmung hochgradiger Kanadischer Goldvorkommen.

Im Namen des Direktoriums, Balmoral Resources Ltd.

Darin Wagner
President und CEO

Weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

John Toporowski, Manager, Corporate Development
Tel: +1 (604) 638-5815 / Toll Free: (877) 838-3664
E-mail: jtoporowski@balmoralresources.com

Balmoral Resources Ltd.
2300-1177 West Hastings Street,
Vancouver, B.C. V6E 2K3
Fax: 604-648-8809
www.balmoralresources.com

TSX: BAR
OTCQX: BALMF

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Tel: +41 71 354 85 01
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Diese Pressemitteilung enthält vorrausschende Informationen sogenannte forward-looking statements und forward-looking information (zusammen: forward looking statements) innerhalb der Bedeutung des anwendbaren Kanadischen und amerikanischen US-Rechtsraumes. Alle Aussagen, anders als solche mit historischen Fakten die hier gemacht werden und Aussagen die angenommene Inhalte, Fortschritte, Dauer und Kosten von Explorationsprogrammen sowie deren Ergebnisse, die Entdeckung und Bestimmung von mineralischen Vorkommen/Ressourcen/Reserven, Zeitpunkt des Erhalts von Probenergebnissen und Geschäfts- sowie Finanzplanungen und deren Trends sind forward-looking statements. Forward-looking statements bestimmen sich typischerweise aus Wörtern wie: glauben, erwarten, annehmen, beabsichtigen, schätzen und weitere gleichlautende Verwendungen postulieren Ausdrücke oder Ähnliches durch ihre Eigenschaften, die sich auf zukünftige Ereignisse beziehen. Obwohl das Unternehmen glaubt, dass solche Aussagen vernünftig sind, gibt es keine Sicherheit das solche Aussagen sich als richtig herausstellen und aktuelle Ergebnisse und zukünftige Ereignisse extreme stark von den erwarteten Geschehnissen und Aussagen abweichen können. Das Unternehmen weist die Investoren hiermit ausdrücklich darauf hin, dass jedes forward-looking statement durch das Unternehmen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse ist und diese massiv von den gemachten forward-looking statements abweichen können. Wichtige Faktoren die diese Abweichungen von den Unternehmenserwartungen auslösen können sind das Wetter, Ausrüstung,

Verfügbarkeit von Personal; Performance dritter Parteien; Risiken im Zusammenhang mit dem Explorationsstadium des Unternehmens; Marktveränderungen und Aktienkursschwankungen für Explorationsunternehmen und den zugehörigen Rohstoffpreisen und Unsicherheiten über die Verfügbarkeit ausreichender Finanzierungsmittel; Risiken bezogen auf die Fähigkeit des Unternehmens eines oder mehrere ökonomische Gelände zu finden und Veränderungen in der Natur Qualität und Menge jeglicher mineralischer Vorkommen die auf dem Gelände liegen; Risiken in Bezug auf unsichere Natur und Interpretation von geologischen Modellen, Risiken in Bezug auf Fähigkeit des Unternehmens die notwendigen Genehmigungen und Einwilligungen der zuständigen Behörden für die Unternehmensaktivitäten auf dem Gelände zu erlangen und das Risiko überhaupt Mineralien jemals aus dem Gelände erfolgreich und ökonomisch abbauen zu können. Der Handel in den Aktien des Unternehmens ist als hoch spekulativ einzustufen. Alle öffentlichen Verlautbarungen des Unternehmens finden Sie auf www.sedar.com und der Leser wird gebeten diese Materialien unbedingt zu lesen inklusive dem neuesten technischen Bericht der in Bezug auf die mineralischen Gelände des Unternehmens veröffentlicht wurde.

Diese Pressemitteilung ist nicht und fordert in keinem Fall dazu auf, Aktien zu kaufen oder zu verkaufen in den USA. Es gilt ausschließlich das Englische Original dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/28505--Balmoral-Resources-Ltd.-berichtet-ueber-den-neuesten-Stand-der-Exploration.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).